

Kreis

72 - 18.05.1992

Einsatz für Gemeinwohl gelobt

Nackenheimer Feuerwehr feiert 100jähriges Bestehen / Minister kam zum Auftakt



Prominenz beim Wehrjubiläum (v.l.n.r.): Landrat Claus Schick, Wehrführer Freddy Kimmes, Verbandsbürgermeister Gerhard Krämer, stellvertretender Wehrführer Fritz-Eckhard Lang, Innenminister Walter Zuber, Bürgermeister Günter Ollig, Schirmherr Philipp Berdelle-Hilge und VG-Wehrleiter Manfred Siebenhaar.

Bild: Volker Oehl

m. NACKENHEIM — Mit der akademischen Feier, der Fahnenweihe sowie dem Totengedenken eröffnete die Freiwillige Feuerwehr die umfangreichen Feierlichkeiten zum 100jährigen Jubiläum. Vor einer großen Besucherschar sowie zahlreichen prominenten Vertretern des öffentlichen Lebens wurden in der Sporthalle der Hauptschule die großen Verdienste der örtlichen Floriansjünger in dem abgelaufenen Jahrhundert gewürdigt.

Schirmherr Philipp Berdelle-Hilge sowie der rheinland-pfälzische Innenminister Walter Zuber betonten in ihren Grußworten: „Feuerwehren löschen, bergen, bewahren und retten und sind Nothelfer überall dort, wo der einzelne nichts mehr ausrichten kann“. In einer Zeit, in der viele Tätigkeiten nur des Erwerbs wegen ausgeführt würden, sei die Freiwilligkeit sowie Uneigennützigkeit immens wichtig und könne deshalb nicht genug gelobt werden.

Die Aktiven der Wehren gehörten zu jenen in unserer Gesellschaft, die vorbildlich wirkten und sich beispielhaft zur Mitverantwortung innerhalb der Gemeinschaft bekennen würden. Sie demonstrierten, daß freiwilliges und ehrenamtliches Engagement für den Staat unerlässlich seien (Ausführlicher Bericht folgt).